

Gemeindeverwaltung
- Ostseebad Binz -

Niederschrift

über die Sitzung des **Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport**

am 25.02.2016

anwesend: (siehe x)
entschuldigt: (siehe e)

Unter dem Vorsitz von Frau Rösner

Die Gemeindevertreter:

- | | |
|---------------------|---|
| 1. Rösner, Renate | x |
| 2. Holtz, Helga | e |
| 3. Schneider, Silke | x |

Sachkundige Einwohner:

- | | |
|------------------|---|
| 4. Arndt, Yvonne | x |
| 5. Padur, Steffi | x |

| | | |
|--------|-----------------|--|
| Gäste: | Frau Küster | - Amtsleiterin Amt für zentrale Dienste und Soziales |
| | Herr Olschewski | - Gemeindevertreter |

Protokoll der 11. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport am 25.02.2016

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Ort: Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Str. 11 in 18609 Ostseebad Binz
Sitzungsraum 117

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussempfehlung zur Einvernehmensklärung zum Leistungsvertrag zwischen dem Internationalen Bund e.V. und dem Landkreis Vorpommern-Rügen über den Betrieb der Kindertagesstätte „Lütt Matten“
6. Festlegung der Verfahrensweise zur Würdigung des Ehrenamtes

Nichtöffentlicher Teil

7. Mitteilungen und Informationen der Ausschussmitglieder und der Amtsleiterin Zentrale Dienste und Soziales

Öffentlicher Teil

zu 1.

Frau Rösner begrüßt die Ausschussmitglieder, sachkundigen Einwohner, die Amtsleiterin Frau Küster sowie Herrn Olschewski als Gast. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses ist gegeben.

Frau Rösner stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 7 - 1. Änderungssatzung zur Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Ostseebad Binz. Die Mitgliederzahl im Seniorenbeirat soll von 5 auf 6 Mitglieder erhöht werden, da es sechs engagierte ehrenamtliche Mitglieder gibt und nun niemand ausgegrenzt werden soll.

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport beschließt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 1. Änderungssatzung zur Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Ostseebad Binz.

| | | |
|-------------|---------------|---|
| Abstimmung: | Ja-Stimmen: | 4 |
| | Nein-Stimmen: | - |
| | Enthaltungen: | - |

zu 2.

Frau Rösner bittet die Ausschussmitglieder um Bestätigung der Tagesordnung mit den neu aufgenommenen Tagesordnungspunkt 7 – 1. Änderungssatzung zur Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Ostseebad Binz.

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport bestätigt die Tagesordnung.

| | | |
|-------------|---------------|---|
| Abstimmung: | Ja-Stimmen: | 4 |
| | Nein-Stimmen: | - |
| | Enthaltungen: | - |

zu 3.

Das Protokoll der Sitzung vom 13.01.2016 wird bestätigt.

| | | |
|-------------|---------------|---|
| Abstimmung: | Ja-Stimmen: | 4 |
| | Nein-Stimmen: | - |
| | Enthaltungen: | - |

zu 4.

Herrn Olschewski missfällt die gesamte Situation, wie in den Ausschüssen und in der Gemeindevertretung gearbeitet wird. Aus allen Gremien werde geschossen, es fehlt an Sachlichkeit in der Kommunikation.

Frau Schneider möchte an dieser Stelle das gute Verhältnis zueinander besonders erwähnen. Die Arbeit im Ausschuss bereitet allen Mitgliedern sehr viel Freude, es werde konstruktiv und mit der gegenseitigen Achtung und Respekt die in der Kommunikation von Nöten ist, gearbeitet.

zu 5.

Frau Rössner übergibt das Wort an Frau Küster.

Frau Küster: Aus dem Prüfbericht des Landkreises sowie der Information des Trägers geht hervor, dass die Erhöhung auf der Grundlage der ab 01.01.2016 gültigen Tarifänderung in den Löhnen/Gehältern gilt. Die Anpassungen sind lediglich im Bereich der Löhne/Gehälter bei dem Träger sowie den Mitarbeitern erfolgt.

Die Erhöhung im Krippenbereich beträgt 34,81 €, im Kindergarten 11,44 € und im Hort 9,78 € jeweils für die Beteiligung der Wohnsitzgemeinde wie auch der Personensorgeberechtigten.

Daraufhin habe ich eine Kostenerhebung für die Gemeinde erstellt, wonach ca. 5.000,00 € zusätzlich in den Nachtrag für 2016 einzustellen sind. Die 5.000,00 € ergeben sich aus den Mehrkosten im Krippenbereich von 14.453,64 €. Dem entgegen stehen Minderausgaben im Kindergarten von 2.582,28 € und im Hort von 6.811,20 €.

Die Elternentlastung schlüsselt sich wie folgt auf:

| | | |
|-----------------------|----------------------|----------|
| bis zum 3. Lebensjahr | Ganztagsplatz bis zu | 100,00 € |
| | Teilzeitplatz bis zu | 60,00 € |
| | Halbtagsplatz bis zu | 40,00 € |
| Vorschuljahr | Ganztagsplatz bis zu | 80,00 € |
| | Teilzeitplatz bis zu | 48,00 € |
| | Halbtagsplatz bis zu | 32,00 € |

Die Personensorgeberechtigten haben zusätzlich die Möglichkeit die Übernahme der Betreuungskosten über das zuständige Jugendamt des Landkreises zu beantragen.

Erwähnenswert sei die Ganztagsbetreuung der Kita „Lütt Matten“ in der Woche von 6.00 bis 19.00 Uhr und bei Bedarf am Wochenende von 8.00 – 17.00 Uhr.

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport empfiehlt die Einvernehmenserklärung zum Leistungsvertrag zwischen dem Internationalen Bund e.V. und dem Landkreis Vorpommern-Rügen über den Betrieb der Kindertagesstätte „Lütt Matten“.

| | | |
|-------------|---------------|---|
| Abstimmung: | Ja-Stimmen: | 4 |
| | Nein-Stimmen: | - |
| | Enthaltungen: | - |

zu 6.

Frau Küster: Als Termin für die Würdigung des Ehrenamtes ist der 10. Juni 2016 vorgesehen. Es werden wie im Vorjahr maximal 5 zu ehrende Bürger ausgezeichnet. Die Anzeige zur Einreichung der Vorschläge erfolgt als Veröffentlichung in der Presse sowie auf unserer Homepage. Als Ausschreibungsschluss ist der 13.04.2016 vorgesehen. Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport wird in seiner Sitzung am 20.04.2016 die eingegangenen Anträge sichten und eine Empfehlung der zu Ehrenden geben.

Frau Schneider weist daraufhin, dass man in diesem Jahr dem jeweiligen Laudator eine Zeitbegrenzung von maximal 5 Minuten setzen sollte. Sie wirft den Vorschlag ein, dass besonders die ehrenamtlichen Helfer, die sich in der Flüchtlingshilfe engagiert haben, ausgezeichnet werden sollten. Herr Runge hat sich aus ihrer Sicht zweifach engagiert, sowohl in der Flüchtlingshilfe als auch im Förderverein des Binz-Museums.

Frau Küster fügt hinzu, dass sich Herr Veters mit den Sprachkursen für die Flüchtlinge sowie die Frauen der Kleiderkammer, vertreten durch Frau Runge, sehr engagiert haben. Jedoch sollte man eine Person stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer in der Flüchtlingshilfe besonders ehren.

Frau Schneider erkundigt sich nach den Vorstellungen/Vorschlägen für ein ehrenvolles Präsent/Geschenk. Sie macht dabei den Vorschlag, das zum Beispiel auch Eintrittskarten für Partner der Region verschenkt werden könnten z.B. kostenlose Eintrittskarte für das Naturerbezentrum, die Sandskulpturen Ausstellung oder ein Präsent aus der Glasbläserei Blumberg und Narrenkeramik Grünke.

Frau Küster fügt hinzu, dass der jeweilige Antragsteller, der die Person für die Ehrung vorschlägt, auch gleichzeitig der Laudator ggf. auch eine andere Person sei.

Gibt es mit der Verfahrensweise bis zum 20.04.2016 Änderungen bzw. Ideen zum Inhalt des Textes?

Sie stellt den Entwurfstext vor:

Würdigung des Ehrenamtes

Am 10.06.2016 findet der Jahresempfang der Gemeinde Ostseebad Binz statt. Gern möchte die Gemeinde Ostseebad Binz diese Veranstaltung zum Anlass nehmen, die Arbeit von verdienstvollen, ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern zu würdigen.

Es gibt sehr viele ehrenamtlich Tätige in unserem Ostseebad, die mit ihrer langjährigen, engagierten Arbeit dem Gemeinwohl dienen, einen Teil ihrer Freizeit mit Kindern und Jugendlichen verbringen oder sich in der Kommunalpolitik verdient gemacht haben. Das sind nur einige Beispiele.

Ein Vorschlag kann von jeder Person, von Vereinen o.ä. an die Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Zentrale Dienste/Soziales, Jasmunder Straße 11, schriftlich und mit Begründung eingereicht werden.

Die Gemeindeverwaltung möchte alle Binzer Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung bitten.

Der späteste Termin für die Einreichung der Vorschläge ist der 13.04.2016.

Die Ausschusmitglieder verständigen sich darauf, dass hier der Zusatz „per E-Mail“ für die schriftliche Einreichung der Vorschläge erfolgen sollte.

Frau Küster: Im letzten Jahr wurden die zu Ehrenden mit Blumen, einer Urkunde sowie einer gebrannten Tontafel ausgezeichnet.

Frau Rösner schlägt vor, dass sich jedes Ausschusmitglied gedanklich noch mit den möglichen Präsenten beschäftigt und seine Ideen an Frau Küster weiterleitet.

zu 7.

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Ostseebad Binz § 4 Abs.1 wird neugefasst „Der Seniorenbeirat besteht aus 6 Mitgliedern.“

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Ostseebad Binz.

| | | |
|-------------|---------------|---|
| Abstimmung: | Ja-Stimmen: | 4 |
| | Nein-Stimmen: | - |
| | Enthaltungen: | - |


Rösner
Vorsitzende


Ramthun
Protokollantin